

Gothaer als Gesundheitspartner kennenlernen lohnt sich



Gut lachen können neue Kundinnen und Kunden der Gothaer Krankenversicherung: Mit Abschluss einer privaten Krankenversicherung können sie ihre leistungsfreie Vorversicherungszeit für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung (BRE) anrechnen lassen. © Gothaer

Ein besonderes Angebot bietet die Gothaer Krankenversicherung zum 1. Januar 2023 ihren neuversicherten Kundinnen und Kunden. Mit Abschluss einer privaten Krankenversicherung können sie ihre leistungsfreie Vorversicherungszeit für die erfolgsabhängige Beitragsrückerstattung (BRE) anrechnen lassen und sich damit bestenfalls direkt zwei Monatsbeiträge für die BRE-Auszahlung sichern. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie von einer privaten oder gesetzlichen Krankenversicherung wechseln.

„Mit unserer Entscheidung auch Neuversicherten die individuellen leistungsfreien Zeiten anzurechnen und ihnen direkt eine höhere Beitragsrückerstattung zu ermöglichen, gehören wir zu den Pionieren im Markt. Sie geht Hand in Hand mit unserer Mission: gothaer.einfach.gesund. Das bedeutet, dass wir grundsätzlich den Menschen in den Vordergrund stellen – unabhängig davon, wo sie zuvor versichert waren“, so Dr. Sylvia Eichelberg, Vorstandsvorsitzende der Gothaer Krankenversicherung AG. Die neue Regelung gilt für alle Vollversicherungstarife mit einer erfolgsabhängigen Beitragsrückerstattung: MediStart 1, MediVita, MediCompact Plus, MediCompact Premium und die Beihilfetarife BA und BWA.

Wer nachweislich für mindestens zwölf Monate ununterbrochen und leistungsfrei eine Vorversicherung hatte, kann von der Rückerstattung profitieren. Dabei steht ihr frei, ob die Beitragsrückerstattung ausgezahlt oder in eine Vorsorgekomponente umgewandelt werden soll.